

# Die Häkelanleitung



## Fliegenpilz

### Verwendete Abkürzungen:

- LM - Luftmasche
- fM - feste Masche
- Stb - Stäbchen
- zun - zunehmen, 2 fM in 1 Masche häkeln
- abn - abnehmen, 1 Masche überspringen  
oder 2 Maschen zusammen abnehmen
- oZun - ohne Zunahme häkeln
- oAbn - ohne Abnahme häkeln
- KM - Kettmasche
- vMg - vorderes Maschenglied
- hMg - hinteres Maschenglied
- MR - Magischer Ring, Fadenring

### Benötigtes Material:

- Nadel 3
- Wolle/Garn für Nd 2,5 -3,5 in Rot und Weiß
- Füllmaterial
- Sticknadel, Schere

**Großer Pilz:**

Es wird von unten nach oben zum Schirm gearbeitet, also einen MR in Weiß anschlagen

- R1: 6 fM in den MR  
 R2: fM, jede Ma verdoppeln (12)  
 R3: fM, jede 3. Ma verdoppeln (16)  
 R4: fM, oZun  
 R5: fM, 1 beliebige Ma abn (15)  
 R6: fM, 2 beliebige Ma abn (13)  
 R7: fM, 3 beliebige Ma abn (10)  
 R8-16: fM, oZun (10), den Stiel fest mit Füllmaterial ausstopfen  
 R17: Km, 3 Lm (ersetzt das erste Stb), 1Stb in die selbe Ma, dann vMg und in jede Ma 2 Stb häkeln (20), Rd mit einer Km in das Ersatzstäbchen schließen  
 R18: 3 Lm, 1Stb in die selbe Ma, je 2 Stb in jedes Stb (40), Rd mit einer Km schließen  
 R19: 3Lm, 1Stb in die selbe Ma, dann 1 Stb in jedes Stb, in jedes 3. Stb 2 Stb häkeln (52), Rd mit einer Km schließen  
 R20: zu Rot wechseln, hMg, fM oZun  
 R21: fM, jede 3.+ 4. Ma zus. abn (39)  
 R22-23: fM, oAbn (39)  
 R24: fM, 8x jede 4.+ 5. Ma zus. abn (31)  
 R25: fM, 8x jede 3.+ 4. Ma zus. abn(23)  
 R26: fM, jede 2.+ 3. Ma zus. abn (15), den Hut nur leicht mit Füllmaterial polstern  
 R27: fM, je 2 Ma zus. abn (8), abketten, die restlichen Maschen mit einer Sticknadel im Zick-Zack durch die vorderen Maschenglieder zusammenziehen



**Kleiner Pilz:**

Es wird von unten nach oben zum Schirm gearbeitet, also einen MR in Weiß anschlagen

- R1: 6 fM in den MR  
 R2: fM, jeder Ma verdoppeln (12)  
 R3: oZun  
 R4: fM, 1 beliebige Ma abn (11)  
 R5: fM, 2 beliebige Ma abn (9)  
 R6: fM, 2 beliebige Ma abn (7)  
 R7-10: fM, oZun (7), den Stiel fest mit Füllmaterial ausstopfen  
 R11: Km, 3Lm (ersetzt das erste Stb), 1Stb in die selbe Ma, dann vMg und in jede Ma 2 Stb häkeln (14), Rd mit einer Km schließen  
 R12: 3Lm, 1Stb in die selbe Ma, dann 2 Stb in jedes Stb (28), Rd mit einer Km schließen  
 R13: zu **Rot** wechseln, hMg, fM oZun (28)  
 R14-15: fM, oZun (28)  
 R16: fM, jede 3.+ 4. Ma zus. abn (21)  
 R17: fM, oZun (21)  
 R18: fM, jede 2.+ 3. Ma zus. abn (14), den Hut nur leicht mit Füllmaterial polstern  
 R19: fM, je 2 Ma zus. abn (7), abketten, die restlichen Maschen mit einer Sticknadel im Zick-Zack durch die vorderen Maschenglieder zusammenziehen

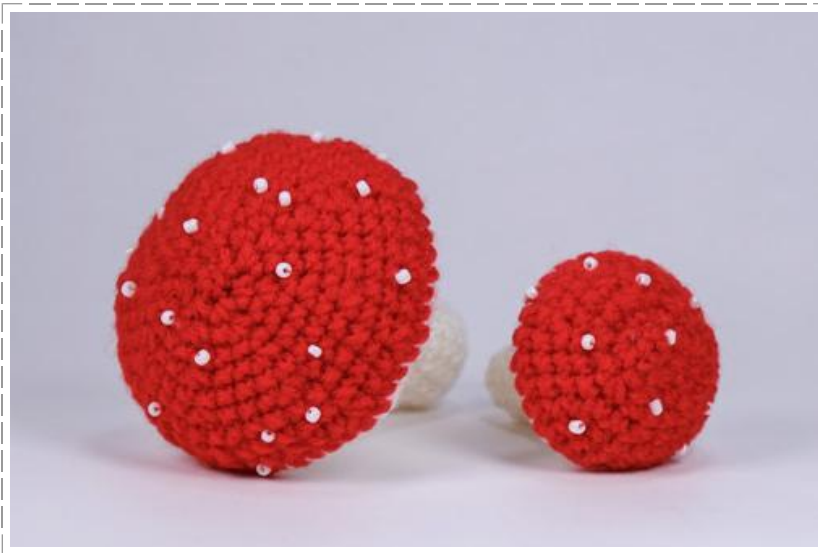


Fehlen nur noch die weißen **Punkte**.

Eine Möglichkeit ist es die Punkte mit weißer Wolle auf den Pilzhut zu sticken. Dabei kann im Kreuzstich oder im Knotenstich gearbeitet werden.

Hier habe ich mich für kleine weiße Perlen (Rocailles) entschieden, die ich mit rotem Faden auf den Hut genäht habe.

Eine gewisse Unregelmäßigkeit bei der Verteilung der Punkte wirkt natürlicher. Deshalb dürfen auch gern verschieden große Perlen verarbeitet werden.



**Herzlichen Glückwunsch – Dein Fliegenpilz ist fertig!**

Durch die Wahl der Wolle und dessen Farbe ist es leicht möglich auch andere Pilze herzustellen. Es ist auch eine prima Idee zur Verwertung von Wollresten.

Ob als Herbst-Deko, Glücksbringer, Schlüsselanhänger oder Taschenbaumler – Die hübschen Pilze sind vielseitig und unverzichtbar.



Die **LuckyTwins - Familie** wächst ständig weiter. Hier siehst Du einige Familienmitglieder mit Link zur Detailseite bei [CrazyPatterns](#).

Klicke einfach aufs jeweilige Foto und schau Dir weitere Bilder an.

Wenn Dir die Pilz-Anleitung gefallen hat, freue ich mich über eine [Bewertung](#) :-)



[LuckyTwins bei Facebook](#) »

[LuckyTwins bei Instagram](#) »